

Verbandsliga Herren Süd

Hannover 96 II : Badenstedter SC
Samstag, 19.03.2022, 15:00 Uhr

Kroß beendet mit seinem Sieg den Mannschaftskampf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 31:30 in den Sätzen gewannen die Spieler vom Badenstedter SC ihr Auswärtsspiel in der Verbandsliga Herren Süd gegen Hannover 96 II. 4 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Björn Kroß den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 10. Saisonspiel mit 4 Ersatzspielern antreten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Holzendorf / Stoll waren im Doppel gegen Weber / Bartels nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Penniggers / Winkler bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Petri / Lahring dann doch niedergewungen worden. 3:2 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels als Stoll / Strüning und Bonhage / Kroß die Klingen kreuzten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Stoll / Strüning mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jan Holzendorf machte mit Nathaniel Weber bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Recht schnell besiegt war die Niederlage von Simon Penniggers beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Jan-Helge Petri. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Lange umkämpft war die Partie zwischen Yannick Stoll und Malte Bartels, ehe sich der Gastspieler mit 6:11, 11:8, 11:8, 8:11, 8:11 durchsetzte. Tim Winkler hatte im Einzel gegen Johannes Lahring am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Chancenlos war Hendrik Stoll gegen Björn Kroß nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Eher wenig Gegenwehr bekam Max Strüning im Anschluss bei seinem Sieg in drei Sätzen von Justin Bonhage. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler Hannover 96 II und Badenstedter SC. Nicht ganz mithalten konnte Jan Holzendorf, beim 1:3 gegen Jan-Helge Petri, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Simon Penniggers und Nathaniel Weber, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Yannick Stoll bei seiner 1:3-Niederlage von Johannes Lahring dann doch niedergewungen worden. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Tim Winkler die Partie gegen Malte Bartels noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Unglücklich war Hendrik Stoll in der Begegnung gegen Justin Bonhage, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Bonhage zu Ende ging. Hin und her schaukelte das Match zwischen Max Strüning und Björn Kroß, bevor das 2:3 feststand. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team Hannover 96 II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 5:15 bei 2 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des Badenstedter SC geht es stattdessen am 23.04.2022 gegen den SV Teutonia Sorsum nochmal um Punkte.

Statistik:

Hannover 96 II

Doppel: Holzendorf / Stoll 1:0, Penniggers / Winkler 0:1, Stoll / Strüning 1:0

Einzel: J. Holzendorf 1:1, S. Penniggers 0:2, Y. Stoll 0:2, T. Winkler 2:0, H. Stoll 0:2, M. Strüning 1:1

Badenstedter SC

Doppel: Petri / Lahring 1:0, Weber / Bartels 0:1, Bonhage / Kroß 0:1

Einzel: J. Petri 2:0, N. Weber 1:1, J. Lahring 1:1, M. Bartels 1:1, J. Bonhage 1:1, B. Kroß 2:0